



EY Studie: Karrierewege Millennials 2022

Ergebnisse einer Befragung von Millennials in
der Schweiz.

April 2022



Design der Studie

Ihre Ansprechpartner

Die EY Studie „Karrierewege Millennials“ wurde in Kooperation mit der Karriereplattform the female factor erstellt. Für sie wurden insgesamt 2500 erwachsene Personen im DACH-Raum befragt; 517 Personen in der Schweiz. Das Befragungssample deckt die verschiedensten Branchen ab wie Pharma, Medizin, Öffentlicher Dienst, Bildung, Produktion, Dienstleistungen, Finanzen, Ingenieurwesen und IT.

Die repräsentative Online-Umfrage wurde von einem unabhängigen Marktforschungsinstitut (marketagent) im Zeitraum von Oktober bis Februar 2021/22 durchgeführt.

Medianfragen an:
catherine.mettler@ch.ey.com
philipp.fanchini@ch.ey.com



Elizabeth Whitfield

Chief Talent Officer
EY Switzerland



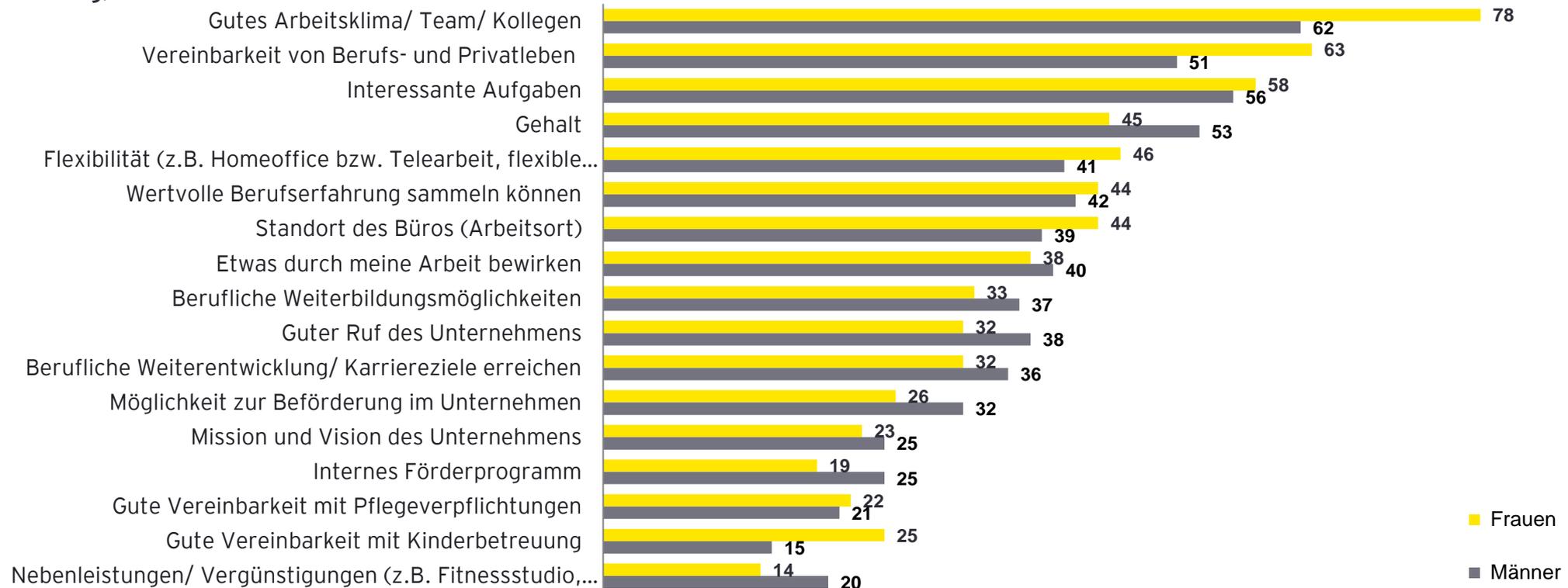
Christoph Thoma

Leader Workforce Advisory
EY Switzerland

Faktor „gutes Arbeitsklima/ Team/ Kollegen“ für Frauen deutlich wichtiger als für Männer - Gehalt für Männer wichtiger als für Frauen

Frage: Wie wichtig sind bzw. wären Ihnen die folgenden Faktoren bei der Arbeitgeberwahl?

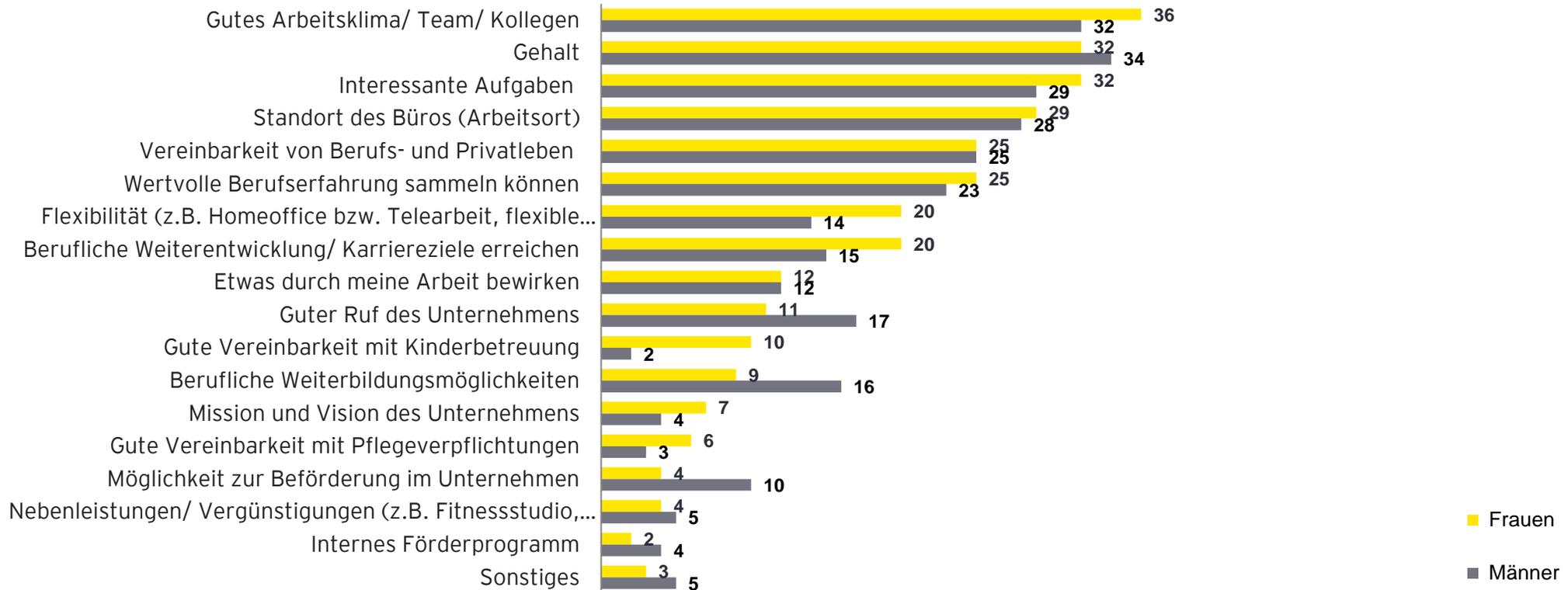
Anteil der Befragten, die den jeweiligen Faktor mit „1“ oder „2“ bewerten | Angaben auf einer Skala von 1 (sehr wichtig) bis 10 (überhaupt nicht wichtig)



Angaben in Prozent | Basis: Alle Befragten (n = 517)

„Arbeitsklima“, „Flexibilität“ und „Weiterentwicklung“ für Frauen wichtiger – „guter Ruf des Unternehmens“ und „Weiterbildung“ für Männer wichtiger

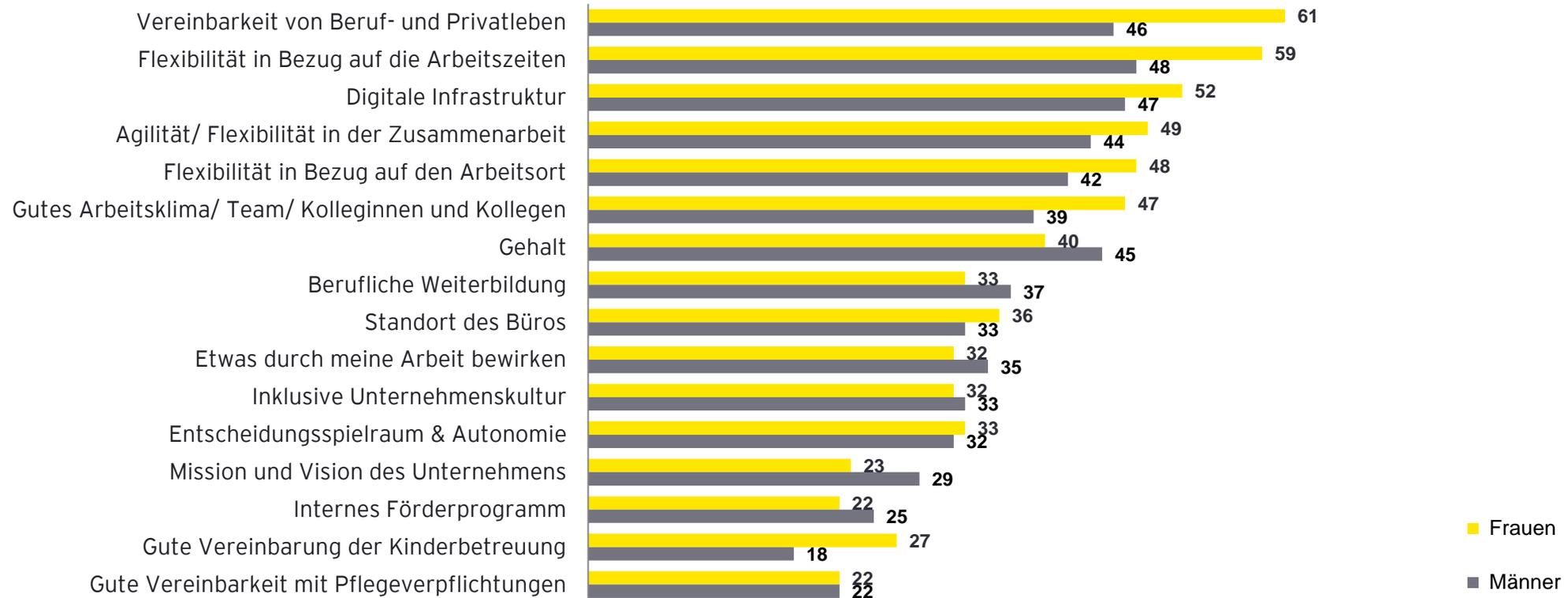
Frage: Welche Faktoren waren Ihnen bei der Wahl Ihres derzeitigen Arbeitgebers am wichtigsten?
Bis zu 3 Nennungen möglich



Angaben in Prozent | Basis: Beschäftigte im Angestelltenverhältnis (n = 400)

„Work-Life-Balance“ und „Flexibilität“ gewinnen infolge der Pandemie deutlich an Bedeutung

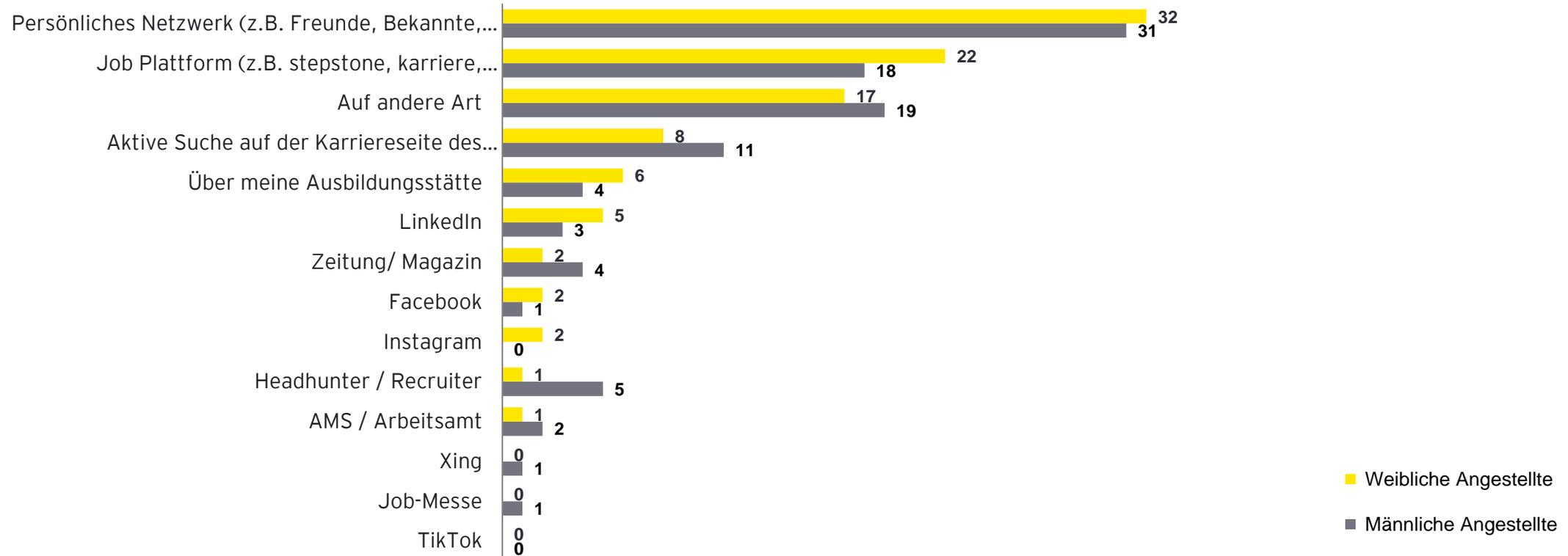
Frage: Inwiefern hat die Pandemie Ihre Einstellung zu den folgenden Faktoren verändert, was ist wichtiger bzw. weniger wichtig geworden?
Anteil der Befragten, die den jeweiligen Faktor mit „1“ (viel wichtiger geworden) oder „2“ (wichtiger geworden) bewerten



Angaben in Prozent | Basis: Alle Befragten (n = 517)

Frauen finden ihren Job häufiger über Job-Plattformen - Männer suchen häufiger auf den Karriereseiten der Unternehmen und nutzen Headhunter

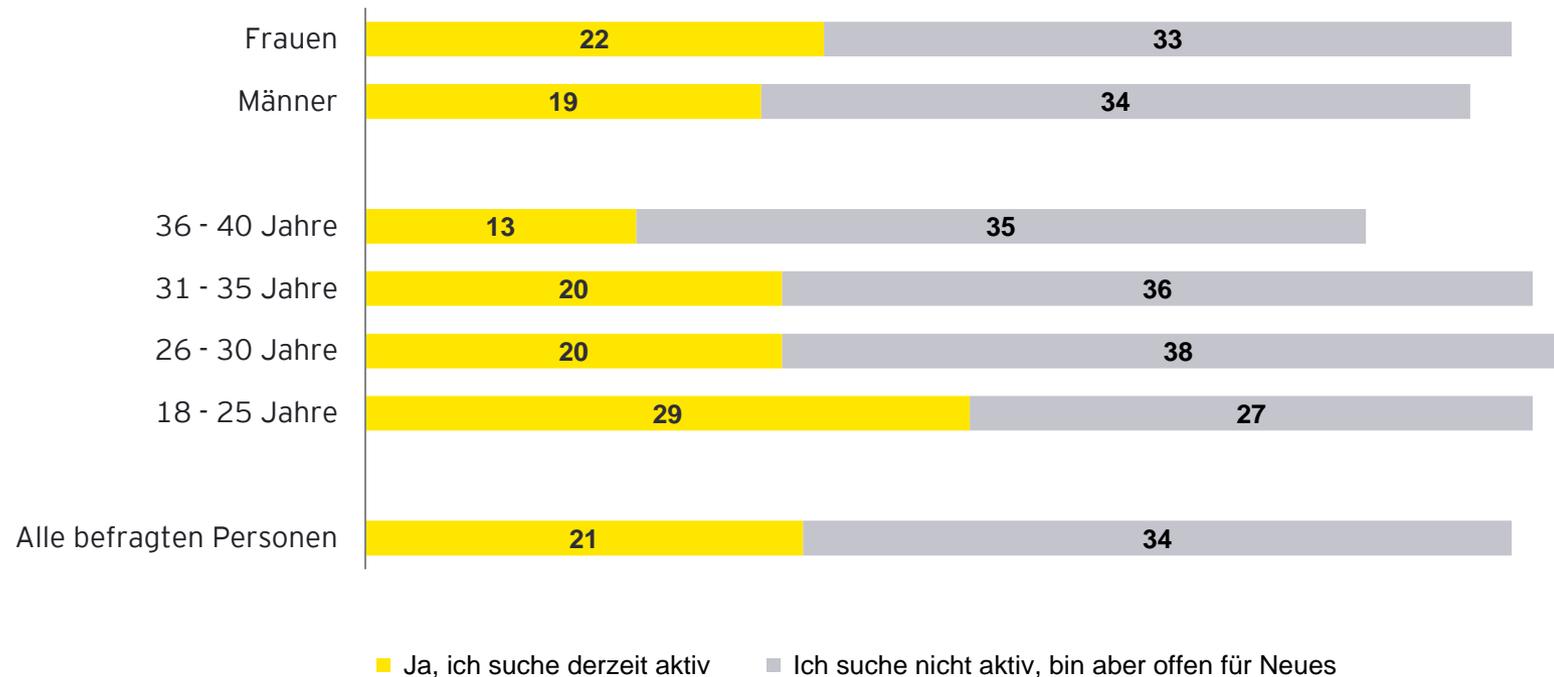
Frage: Wie haben Sie Ihren derzeitigen Job gefunden?



Angaben in Prozent | Basis: Beschäftigte im Angestelltenverhältnis (n = 400)

Mehr als jeder zweite Befragte mit Interesse an Jobwechsel – gut jeder Fünfte sucht derzeit nach neuem Job – Frauen aktuell häufiger auf Jobsuche

Frage: Sind Sie derzeit auf der Suche nach einem (neuen) Job?

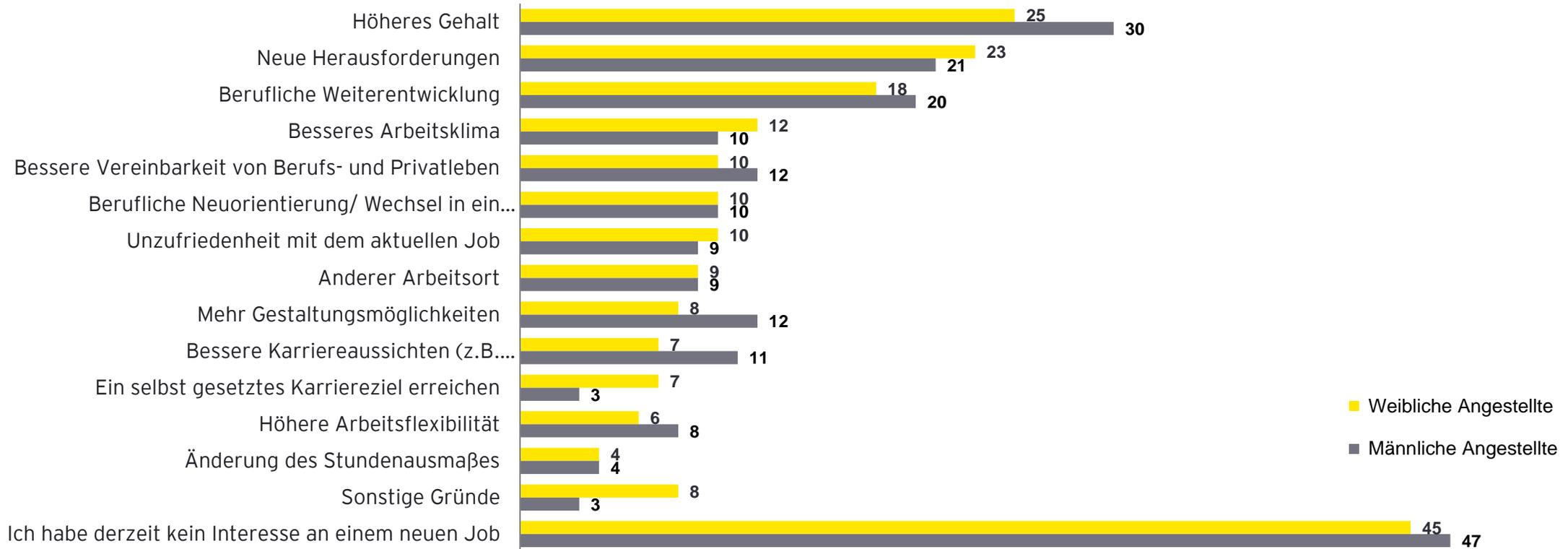


55 Prozent der befragten Personen in der Schweiz sind nach eigenen Angaben derzeit offen für einen neuen Job, 21 Prozent suchen aktuell sogar aktiv nach einer neuen Stelle.

Angaben in Prozent | Basis: Alle Befragten (n = 517)

Männer geben als Grund für Wechselinteresse häufiger ein höheres Gehalt an als Frauen – Frauen etwas häufiger den Wunsch nach neuen Herausforderungen

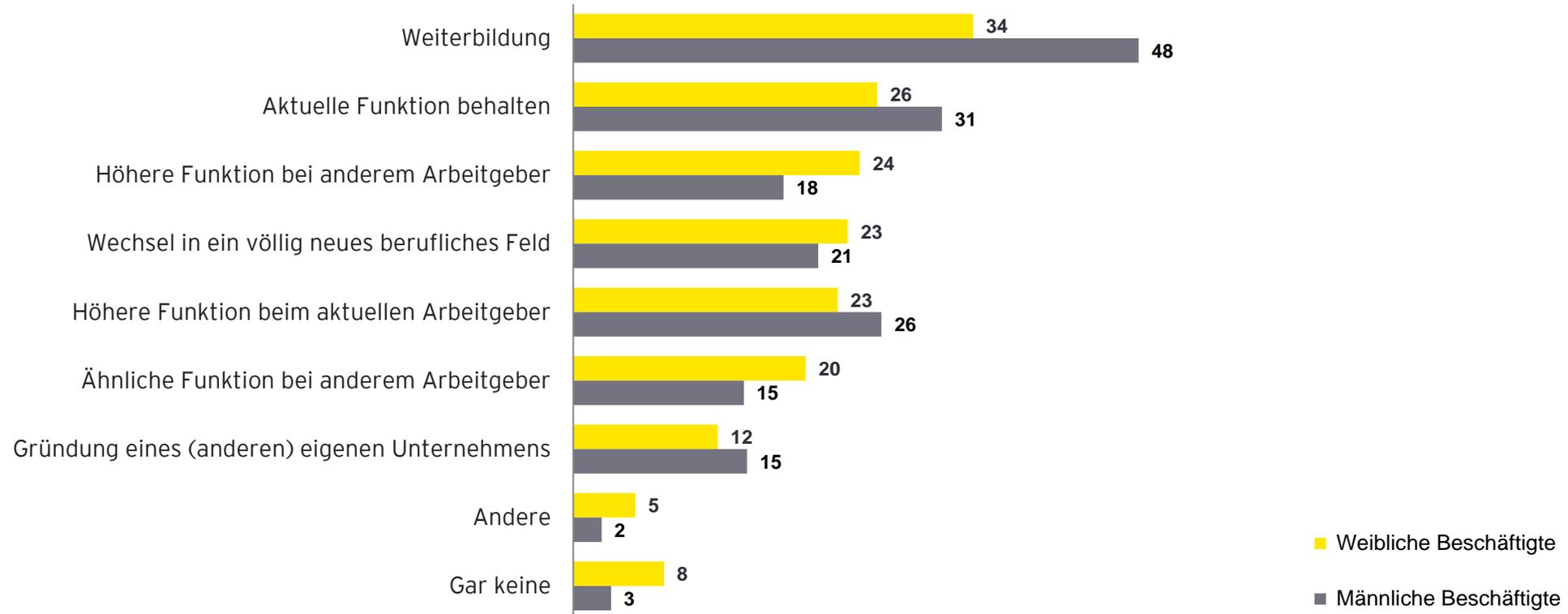
Frage: Warum sind Sie derzeit auf der Suche nach einem neuen Job bzw. warum käme ein Wechsel für Sie in Frage?
Mehrfachnennungen möglich



Angaben in Prozent | Basis: Alle Befragten (n = 517)

Karriereziele: Frauen streben häufiger eine höhere Funktion bei einem anderen Arbeitgeber an als Männer - Männer häufiger an Weiterbildung interessiert

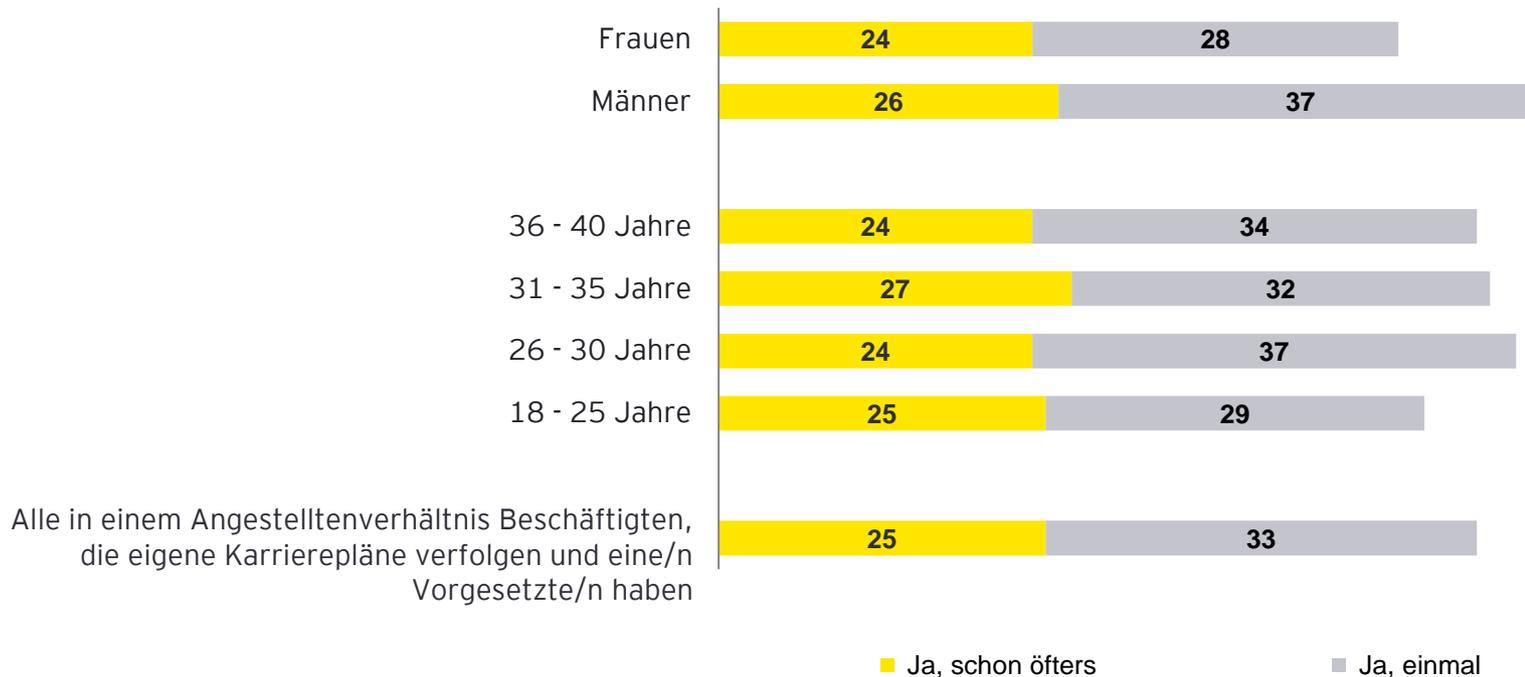
Frage: Welche Pläne haben Sie für die nächsten 5 Jahre in Hinblick auf Ihren Karriereweg?



Angaben in Prozent | Basis: Alle Befragten in einem Beschäftigtenverhältnis, inklusive Selbstständige (n = 430)

Mehr als jeder zweite Beschäftigte mit eigenem Karriereplan hat diesen dem eigenen Vorgesetzten gegenüber bereits kommuniziert

Frage: Haben Sie Ihrem Vorgesetzten gegenüber Ihre Karrierepläne kommuniziert?

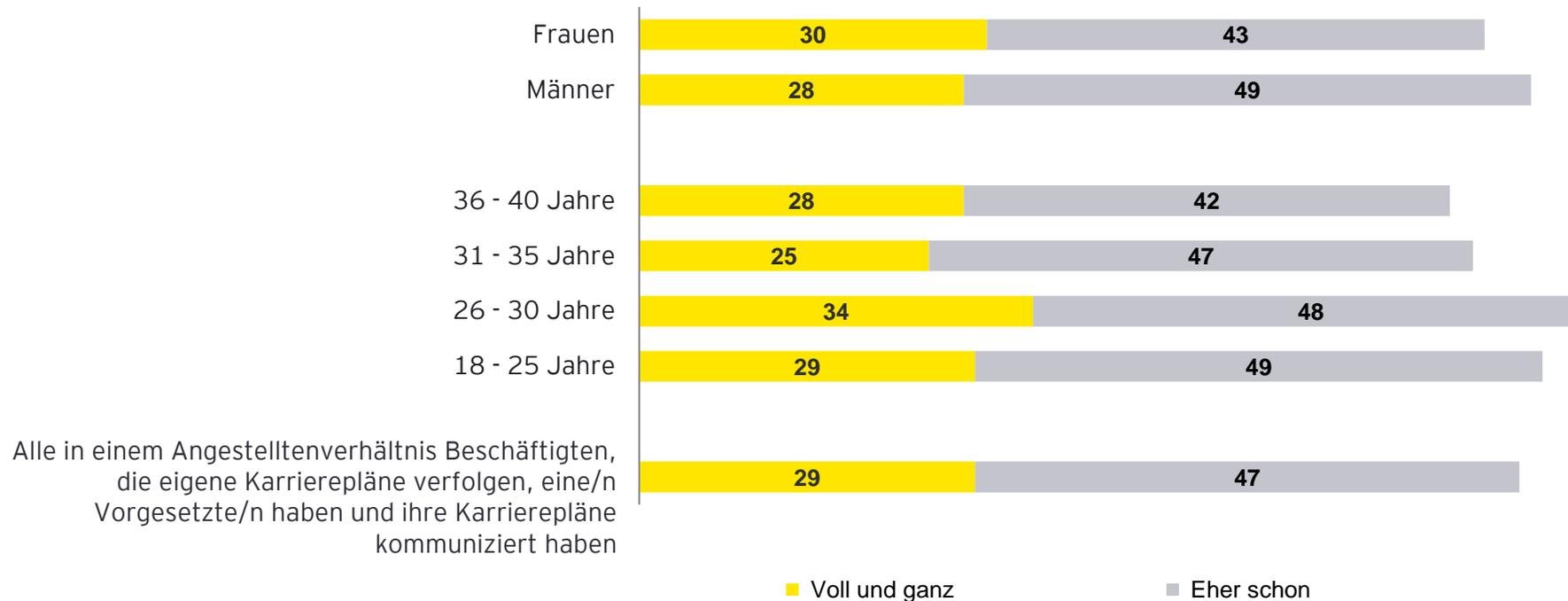


58 Prozent der befragten Personen, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden und einen eigenen Karriereplan verfolgen, haben diesen nach eigenen Angaben ihrem bzw. ihrer Vorgesetzten gegenüber schon mindestens ein Mal kommuniziert. Unter Männern ist dieser Anteil mit 63 Prozent deutlich höher als unter Frauen (52 Prozent).

Angaben in Prozent | Basis: Beschäftigte im Angestelltenverhältnis mit eigenem Karriereplan und einem Vorgesetzten (n = 380)

Gut drei von vier Vorgesetzten unterstützen Karrierepläne der Angestellten - 29 Prozent erhalten hierfür nach eigenen Angaben sogar volle Unterstützung

Frage: In welchem Umfang unterstützt Ihr/e Vorgesetzte/r Ihre Karrierepläne?



29 Prozent der Befragten in einem Angestelltenverhältnis, die ihren Karriereplan haben dem Vorgesetzten gegenüber kommuniziert haben, erhalten die volle Unterstützung ihres des Vorgesetzten. Am höchsten ist der Anteil derer, die eine solche volle Unterstützung erhalten, mit 34 Prozent in der Altersgruppe der 26- bis 30-Jährigen, am geringsten in der Altersgruppe der 31- bis 35-Jährigen (25 Prozent).

Angaben in Prozent | Basis: Beschäftigte im Angestelltenverhältnis mit eigenem Karriereplan und Vorgesetztem, die ihre Karrierepläne kommuniziert haben (n = 220)